

Vichtensteiner Laden

THEMENBEREICH | LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT INKL.
 WERTSCHÖPFUNGSKETTE | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER, GEMEINDEN | UMWELT,
 BIODIVERSITÄT, NATURSCHUTZ | KLIMASCHUTZ UND KLIMAWANDEL | KULINARIK
UNTERGLIEDERUNG | LANDWIRTSCHAFT | NAHVERSORGUNG | SOZIALE
 DIENSTLEISTUNGEN | INTEGRATION & SOZIALE
 INKLUSION | CHANCENGLEICHHEIT | KLIMASCHUTZ | TOURISMUS |
 DIREKTVERMARKTUNG | KURZE
 VERSORGUNGSKETTEN | WERTSCHÖPFUNG | HANDEL | GASTRONOMIE | VERMARKTUNG
 UND VERTRIEB | KULINARIK | LEADER
PROJEKTREGION | OBERÖSTERREICH
LE-PERIODE | LE 14-20
PROJEKTLAUFZEIT | 05.03.2020-28.02.2021
PROJEKTKOSTEN GESAMT | 57868
FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 34720
MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)
TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM
 RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR
 LOKALE ENTWICKLUNG
VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE
PROJEKTRÄGER | LEBENSHILFE OÖ

KURZBESCHREIBUNG

Der Vichtensteiner Laden deckt in den ehemaligen Räumlichkeiten der Post/Gemeinde in Zusammenarbeit mit regionalen Ab-Hof-Lieferantinnen und -Lieferanten den täglichen Bedarf an saisonalen Grundnahrungsmitteln. Zudem werden frische Mehlspeisen im Laden-Café angeboten. Während die Beschäftigten in Begleitung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Lebenshilfe OÖ verschiedene Tätigkeiten und Abläufe des Einzelhandels erlernen und ihre Fertigkeiten ausbauen, dient der Laden als soziale Begegnungsstätte: als Treffpunkt der Vichtensteinerinnen und Vichtensteiner, oder aber auch als "Jausenstation" für Durchradelnde. Die Beschäftigten der Lebenshilfe OÖ gehen ihren Interessen und Vorlieben nach und haben sich für die Tätigkeit selbst entschieden - und das merkt jeder, der den Laden betritt. Genau dieser Umstand führt dazu, dass sich Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung von der gesellschaftlich vordefinierten Empfänger-Rolle in eine "Geber-Rolle" entwickeln können.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Der Vichtensteiner Laden wird von der Bevölkerung gut angenommen als Marktplatz regionaler Produkte und als Begegnungsstätte. Die Kundinnen und Kunden bestimmen das Sortiment durch ihr Nachfrage-Verhalten mit. Der Vichtensteiner Laden entwickelt sich zum Sozialraum im Ortszentrum. Die Lebenshilfe OÖ (Werkstätte Münzkirchen) gewinnt ausreichend viele Direktvermarktungsbetriebe um ein "rundes Sortiment" an Lebensmittel zur Verfügung stellen zu können. Die Direktvermarkterinnen und Direktvermarkter identifizieren sich mit der Laden-Idee, nehmen zwischenzeitlich an Treffen und Schulungen teil. Sie sind motiviert, hochwertige Produkte herzustellen und fungieren als verlässliche Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartner.

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Zur Umsetzung des Projektes waren folgende Maßnahmen notwendig: Aqoise geeigneter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Lebenshilfe OÖ, Kontakt zu Direktvermarkterinnen und Direktvermarkter in der Region herstellen, Schulung der Direktvermarkterinnen und Direktvermarkter bei Bedarf durch die Landwirtschaftskammer Ried, sowie der Umbau der Räumlichkeiten.

ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

Mit dem Einbeziehen der interessierten Beschäftigten entsteht eine stabile "Stamm-Mannschaft", was aber trotzdem das "Rein-Schnuppern" weiterer Personen erlaubt. Weitere Beschäftigte nutzen den Vichtensteiner Laden als Ausprobier-Möglichkeit. Die Tätigkeit im Laden stellt ein potentiellles Karrieresprungbrett für die Beschäftigten dar.



Regionsverband Sauwald Pramtal



Regionsverband Sauwald Pramtal



Regionsverband
Sauwald
Pramtal



Regionsverband
Sauwald
Pramtal